

Das F+S Team informiert:

Mit unserer 2. Ausgabe unseres Newsletters „Speditions.info“ möchten wir Ihnen wieder einige Neuerungen im Transportgewerbe mitteilen. Da der gewerbliche Transport einer unserer Hauptleistungen ist, setzen wir uns intensiv mit diesem Thema auseinander, und möchten unsere Mitarbeiter, Kunden und Partner ebenfalls informieren, damit diese sich auf neue Situationen einstellen können.

Umweltbewusstsein gehört heute zu eines der wichtigsten Themen. Dabei gilt es alternative Treibstoffe einzusetzen und ebenso in neue Technik zu investieren, welche bessere Abgasnormen erfüllen. Da es ab 01.09.2007 eine neue Besteuerung und Mautregel gibt, ist dies besonders wichtig. Fleck+Schleipen setzt schon lange auf EURO4 und EURO5, um einerseits unsere Umwelt zu entlasten, und andererseits auch eine Kostenersparnis zu haben.

Lkw-Maut steigt zum 1. September 2007

Das Gesetz zur Änderung kraftfahrzeugsteuerlicher und autobahnmautrechtlicher Vorschriften sieht folgende Maßnahmen vor:

- Absenkung der Kfz-Steuer für Lkw auf die EU-rechtlich geregelten Mindestwerte,
- Einführung eines Innovationsprogramms für die Anschaffung emissionsarmer Fahrzeuge (zinsgünstiger Kredit oder einmaliger Direktzuschuss),
- Erhöhung des durchschnittlichen Mautsatzes um zunächst 1,1 Cent/km ab 01.09.2007. Diese Mehreinnahmen erhalten die Länder. Damit werden deren Einnahmeausfälle bei der Kfz-Steuer kompensiert.

Die Belastungen aus Mauterhöhung (+ 250 Mio. €) und die Entlastungen aus

Kfz-Steuersenkung (- 150 Mio. €) und Innovationsprogramm (- 100 Mio. €) sollen sich insgesamt ausgleichen. Ziel ist es, die Wettbewerbsbedingungen zugunsten des deutschen Transportgewerbes zu verbessern. Von Seiten der EU-Kommission bestehen hiergegen keine Einwände. Eine ursprünglich vorgesehene Mautrückerstattungsregelung über Tankbelege war von der EU-Kommission hingegen wegen Diskriminierung von Ausländern abgelehnt worden.

Das Innovationsprogramm ist nicht Teil des Gesetzes, da es als Förderprogramm keiner gesetzlichen Regelung bedarf. Das Transportgewerbe hat die politische Zusage, dass das Innovationsprogramm zeitgleich mit der Mauterhöhung umgesetzt wird. Die Veröffentlichung des Programms soll in Kürze im Bundesanzeiger erfolgen. Sollte das vorgesehene Fördervolumen nicht erreicht werden, können Mittel auf das nächste Haushaltsjahr übertragen werden.

Wichtig für Unternehmer, die das Innovationsprogramm für sich nutzen wollen: Anträge können bei der KfW erst ab dem 1. September 2007 gestellt eingereicht werden. Bemühungen aus dem Transportgewerbe, diesen Termin mit Blick auf die langen Lieferzeiten von Fahrzeugen vorzuerlegen, waren nicht

erfolgreich. Den Unternehmen wird daher empfohlen, Bestellungen für Fahrzeuge, die ab dem 1. September 2007 ausgeliefert werden sollen, nur über Kaufoptionen zu durchzuführen. Die Kaufverträge sollten mit Daten ab dem 1. September 2007 versehen sein. Das Innovationsprogramm läuft zunächst nur bis zum 30. September 2008, da die geförderten Euro 5-Fahrzeuge ab dem 1. Oktober 2008 verbindlich werden. Die Mautanhebung verringert sich ab diesem Zeitpunkt von 1,1 Cent/km auf 0,65 Cent/km. Die Bundesregierung strebt aber eine zügige Fortsetzung des Programms durch Aufnahme der Förderung von Euro 6-Fahrzeugen an. Allerdings ist für diese Fahrzeuge bisher noch keine Schadstoffklasse definiert worden.

- Fazit:**
- Die neue Mautregulierung wird dazu führen, dass emissionsärmere Fahrzeuge angeschafft werden, welche eine bessere Abgasnorm erfüllen. Diese sind aber nach Angaben der Hersteller um einiges teurer.
 - Diese Situation wird wieder einmal zu Kostensteigerung führen, sei es die Erhöhung der Maut oder die Anschaffung eines neueren aber kostenintensiveren LKW.
 - Transport mit hohem Autobahnanteil werden also wieder einmal teurer. Vorteil ist aber diesmal, das ausländische Transportunternehmen einen ebenso höheren Mautanteil zahlen werden. Somit ist hier ein Schritt in die richtige Richtung getan, wenn es Wettbewerbsgleichheit geht.

Wir hoffen, dass wir Ihnen wieder einmal ein paar News geben konnten, welche für Sie als Kunde unserer Meinung nach sehr wichtig sein könnten. Alle "Speditions.Info"s werden wir auf der Website www.Speditions.info für Sie ablegen, damit Sie sich dort immer wieder belesen können.

Ihr F+S Team

